

Club-Journal

SAC Sektion Wildstrubel | Nr. 20 | 2019/2020



Inhaltsverzeichnis

02 Einladung Hauptversammlung
03 Bericht Präsident
05 Protokoll Generalversammlung
08 Bericht JO

09 Tourenbericht
10 Tourenprogramm
12 Vorstand
12 Bericht Lohnerhütte

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung

am Samstag, 7. Dezember 2019 im **Hotel Hari Adelboden**
ab 17.00 Uhr zum Jubiläumsapéro und um 18.00 Uhr Versammlung

Traktanden

1. Protokoll

2. Jahresberichte

- | | |
|--------------------|----------------------|
| a) des Präsidenten | d) des Rettungschefs |
| b) des Tourenchefs | e) des JO-Chefs |
| c) des Hüttenchefs | f) des Bibliothekars |

3. Jahresrechnung und -beitrag

- | | |
|---------------------|------------------------------|
| a) Jahresrechnungen | c) Jahresbeitrag |
| b) Revisorenbericht | d) Grössere Ausgaben im 2020 |

4. Mutationen und Abgabe der Abzeichen an Neumitglieder

5. Wahlen

- a) Wahl des Präsidenten und des Vizepräsidenten
- b) Wiederwahl des übrigen Vorstandes
- c) Wiederwahl der Rechnungsrevisoren

6. Ehrungen

25 Jahre Mitgliedschaft	Allenbach Christoph (1958) Allenbach-Kehrli Verena (1972) Inniger-Hiltbrunner Therese (1971) Nussbaumer Karin (1966) Schranz David (1968) Schranz Roger (1970)	Allenbach Peter (1970) Furer Jean-Pierre (1966) Jungen Ferdinand (1953) Schranz Barbara (1967) Schranz Beat (1969)
40 Jahre Mitgliedschaft	Blättler Oskar (1932) Josi-Oester Margrit (1946) Meier Hans-Rudolf (1943) Schranz-Lindt Peter (1959) Wäfler Samuel (1959)	Jaggi Werner (1943) Kurzen-Schranz Peter (1954) Meier Esther (1957) von Ballmoos Peter (1955)
50 Jahre Mitgliedschaft	Beer Peter (1947) Dänzer Martin (1948) Zurbrügg Walter (1948)	Busslinger Lorenz (1951) Müller-Wäfler Marcel (1938)
65 Jahre Mitgliedschaft	Dänzer Robert (1933)	

7. Verschiedenes

Nach der Versammlung wird der traditionelle Imbiss serviert.

Wir bitten euch, das Tourenprogramm schon vor der Hauptversammlung zu studieren, damit Interessierte bereits an der Versammlung mit der Tourenleiterin und dem Tourenleiter Kontakt aufnehmen können.

Bei Austritten, die der Kassierin bis spätestens Ende Januar gemeldet werden, muss der Beitrag fürs Jahr 2020 nicht mehr bezahlt werden. Bei später eintreffenden Austritten, wird er in Rechnung gestellt.

Freundliche Grüsse

Der Vorstand

Titelbild: Panorama vom Höchst

100 Jahre Jubiläum

Geschätzte Sektionsmitglieder

Die 100-Jahr-Feier unserer Sektion gehört bereits der Vergangenheit an. Anlässlich der Auffahrtszusammenkunft der Berner Oberländer SAC Sektionen durften wir, bei strahlendem Sonnenschein, rund 200 Teilnehmer in der festlich geschmückten Turnhalle begrüßen. Unsere rund 30 Helferinnen und Helfer bemühten sich, die angereisten Gäste während des ganzen Tages mit Speis und Trank bestens zu bedienen.

Im Jahr 1934 organisierten unsere Vorfahren zum ersten Mal eine Auffahrtszusammenkunft in Adelboden. Wie aus dem damaligen Protokoll zu entnehmen ist, offerierte man der angereisten Gästeschar eine feine Kartoffelsuppe. Also erlaubten wir uns, die seit Jahrzehnten zur Tradition gewordene Mehlsuppe zu brechen und offerierten eine Kartoffelsuppe. Die durch unseren „Vereinsküchenchef“ (Thomas Amsler) gekochte Suppe mundete vortrefflich und wird vielleicht von andern Sektionen in Zukunft nachgeahmt. Die anschliessende Wanderung führte die Gesellschaft ins Rehärti zum Adventurepark der Alpenschule Adelboden. Mit dem Oldtimerbus bot unser Mitglied Peter Schmid auch eine Fahrgelegenheit an. Mit Züpfе, Hobelkäse und Getränken offerierte man ein währschaftes Apéro. Einige wagten sogar einen Sprung von der Brücke, andere pendelten, befestigt an einem „Röllli“, an den Drahtseilen hoch über den Bach hin und her. Der Festakt fand dann anschliessend an das Mittagessen in der Turnhalle statt. Wir durften Grüsse und Gratulationen vom Gemeindepräsidenten, von der Regierungsstatthalterin, sowie vom SAC Zentralverband entgegennehmen. In einer kurzen Andacht, umrahmt mit Jodelgesang der Jodlergruppe Engstligtal, schilderte uns Pfarrer Urs Hitz was ihm ein Aufenthalt auf einem Gipfel in der Stille mit Gott in Verbindung bringt. So durften wir am Abend auf ein gelungenes Fest zurückblicken.



Auffahrtszusammenkunft

Das beigelegte Jubiläumsbuch (100 Jahre SAC Sektion Wildstrubel) hat in diesem Jahr dem Vorstand, nebst den ordentlichen Geschäften, zusätzlich viel Zeit und eine Anzahl von Sitzungen abverlangt. Das entstandene Werk, schildert eindrücklich die Vergangenheit der letzten hundert Jahre. Unsere Vorfahren hatten damals einen weisen Entscheid getroffen, eine eigene Sektion zu gründen. Ihnen gilt heute noch ein aufrichtiger Dank von uns allen.

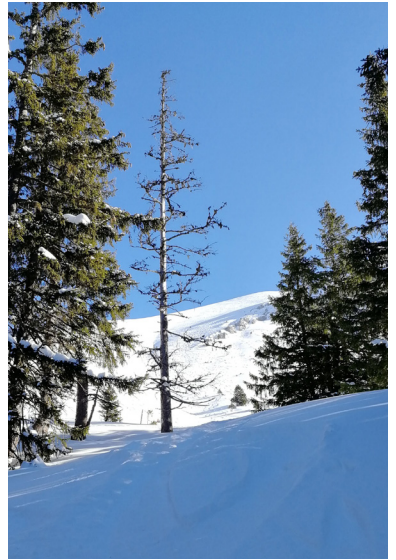
Liebe Mitglieder der Sektion Wildstrubel, während 36 Jahren durfte ich nun im Vorstand mitwirken, zuerst 20 Jahre als Rettungschef und nun bereits wieder 16 Jahre als Präsident. Nach langer, intensiver Suche habe ich nun einen würdigen Nachfolger gefunden. Wir werden ihn, anlässlich der Hauptversammlung vom 7. Dezember 2019, zur Wahl vorschlagen. Damit er nicht allzu fest ins kalte Wasser eintauchen muss, werde ich für einige Zeit noch als Vize-Präsident zur Verfügung.

Für das mir bis anhin entgegengebrachte Vertrauen und die sehr gute Kameradschaft danke ich allen ganz herzlich.

Unsere 100. Hauptversammlung möchten wir am 7. Dezember, ab 17.00 Uhr im Hotel Hari mit einem Apéro eröffnen. Die Versammlung beginnt pünktlich um 18.00 Uhr.

Beste Grüsse

Martin Dänzer
Präsident



oben rechts: Wirihorn
oben links: Arpelistock
unten rechts: Fletschhorn
unten links: Monte Zucchero

Protokoll

der Hauptversammlung vom 1. Dezember 2018 um 18.00 Uhr im Hotel Kreuz, Adelboden

Anwesend: 107 Mitglieder, gemäss Präsenzliste

Der Präsident Martin Dänzer eröffnet die 99. Hauptversammlung der SAC-Sektion Wildstrubel und begrüsst alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, Veteranen und Neumitglieder, sowie im Speziellen auch die zum Teil von sehr weit hergereisten, auswärtigen Mitgliedern. Einige Mitglieder haben sich entschuldigt und werden verlesen.

Wie jedes Jahr haben die Mitglieder ein Clubjournal erhalten. Integriert sind unter anderem die Einladung zur heutigen HV, das Protokoll der letzten GV und die verschiedenen Berichte.

Als Stimmenzähler werden Patrick Allenbach, Ernst Oester und Kuoni Büschlen gewählt. Die Versammlung wird als beschlussfähig erklärt.

Traktanden

1. Protokoll

Das im Clubjournal enthaltene Protokoll wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin, Karin Schmid, verdankt.

2. Jahresberichte

Die Jahresberichte sind im Clubjournal abgedruckt und werden von den Ressortchefs ergänzt.

a) des Präsidenten

Sechs Vorstandssitzungen wurden dieses Jahr abgehalten, jede war eine „Marathon-Sitzung“ aufgrund unseres Jubiläums im nächsten Jahr „100 Jahr Sektion Wildstrubel“. Das Ereignis wird anlässlich der Auffahrtszusammenkunft gefeiert, Martin Dänzer hat in dem Zusammenhang in Lauterbrunnen den Vorort übernommen. Die Festschrift nimmt Formen an, diese wird vor dem Jubiläumsfest den Mitgliedern zugestellt.

Mit den Präsidenten aus der Region und Vertretern des Zentralverbandes wurde eine Vorbesprechung hinsichtlich der Präsidentenkonferenz organisiert. Die Konferenz wurde dann erstmals durch den neuen Geschäftsführer, Daniel Marbacher, geführt. Bezüglich der Geschäfte verweist Martin Dänzer auf die Publikationen in „die Alpen“, so wurden etwa die Hüttenbauprojekte thematisiert, Hüttentaxen, Suisse Alpine 2020. Aus den Erträgen der Lotto/Totto-Verkäufen fliesst eine beachtliche Summe in den SAC.

b) des Tourenchefs

Dank dieses überaus schönen Sommers konnten viele Touren stattfinden. Im Winter hatte es viel Schnee. Als Ergänzung zu den Touren fand im Juni ein Ausbildungstag „Alpinetechnik“ mit Inniger Manfred und heute ein Lawinenkurs, leider ohne Schnee, mit Sami Lauber statt. Fritz Inniger stellt das neue Tourenprogramm kurz vor, er bittet jeweils um rechtzeitige Anmeldung. Die Wanderwoche fehlt, Peter Schmid würde ab 06.10.2019 eine Woche durchführen. Besten Dank den Tourenleitern für ihre Arbeit! Junge Tourenleiter werden gesucht!

c) des Hüttenchefs

Den Helfern, ob in der Hütte oder bei den Wegarbeiten werden ihre Mithilfe verdankt. Joachim Allenbach informiert über viele positive Rückmeldungen von Gästen. Zwei Helferlisten sind im Umlauf.

d) des Rettungschefs

Es begann mit dem Winterrettungskurs bei schlechtem Wetter, im Februar war ein Instruktorenteam der Alpinen Rettung Schweiz in Adelboden, im Juni fand eine Übung mit Kandersteg und Kiental statt; in dem Zusammenhang vielen Dank den Figuranten Martin Dänzer, Heidi und Greisi

Allenbach. Christian Sommer erwähnt den Drytool Unfall im Unterbirg, den Rutsch in Lavey-Sille- ren und die eine oder andere Rettung von Gleitschirmpiloten aus den Bäumen. Der Lohner West wurde mit Stangen gesichert. Er dankt den Einsatzleitern, dem Rettungsteam und der Unter- stützung von Dritten. Das Rettungsteam besteht aus gut ausgebildeten Leuten und sind gut mit Material bestückt.

e) des JO-Chefs und -coachs

Clémens Wäfler hat den Bergführerkurs erfolgreich abschliessen und anfangs Jahr zusammen mit Beat Schranz die JO Wildstrubel übernehmen können. Manfred Inniger habe hier eine sehr gute Spur vorgelegt, die JO-Chefs danken ihm dafür und auch für die Unterstützung während des Jah- res, ebenfalls durch seine Frau Therese Inniger. Clémens Wäfler erzählt über viele durchgeführte Touren. Da die Kletterkurse Anklang finden, ist nächstes Jahr ein Kletterlager vorgesehen. Besten Dank den JO-Leitern, den Eltern und JO-lern selbst.

f) des Bibliothekars

Peter Gyger stellt fest, dass sein Amt „verdigitalisiert“ wird. Zur Zeit bestehe aber noch Nachfra- ge nach Bücher und Karten, weshalb neue in der Bibliothek vorgefunden werden können. Der Schlüssel könne bei ihm beim Oester Sport bezogen werden.

3. Jahresrechnungen und –beitrag, Revisorenbericht sowie grössere Ausgaben im 2019

a) Jahresrechnungen

Die Kassierin, Monika Schranz, fasst die wichtigsten Zahlen der Sektionskasse zusammen, die Unterlagen können bei Interesse eingesehen werden:

- Dank dem schönen Sommer schliesst das Hüttenkonto mit einem Plus von Fr. 6900.-- ge- genüber dem letzten Jahr ab. Vermögen Hüttenkonto neu: Fr. 33'838.--.
- Aufgrund des 100jährigen Jubiläums wurde das Jubiläumskonto eröffnet.
- Vermögen (inkl. Hütten-, Post- Weg- u. Jubiläumskonto): Fr. 77'200.--, Vermögenssteige- rung: Fr. 10'929.--
- Grösste Ausgabenposten: die üblichen wie GV, JO, Helferessen, Journal.
- Die JO-Rechnung schliesst ausgeglichen ab. Maurer Werner erstellt neu die Rechnung für die JO.
- Rettungsstation: die Rechnung schliesst mit einem Vermögen von Fr. 35'711.-- ab.
- Die Rechnungen stehen allen zur Einsichtnahme zur Verfügung.
- Diverse Beiträge und Spenden, teilweise anonym – wie etwa von Weltcup-Helfern, werden herzlich verdankt.

b) Revisorenbericht

Daniel von Allmen und Walter Minder haben die Rechnungen geprüft, dabei keinerlei Fehler entdeckt und empfehlen der Hauptversammlung unter Verdankung an die drei Kassiere diese zu genehmigen. Die Jahresrechnungen werden einstimmig gutgeheissen.

c) Jahres- und Sonderbeitrag infolge Jubiläum

Die Jahresbeiträge bleiben unverändert. Dazu wird beantragt, per nächstes Jahr einen einmaligen Sonderbeitrag pro Mitglied, bzw. pro Familie (nicht pro Familienmitglied) von Fr. 20.-- zu ver- rechnen, die JO wird davon ausgenommen. Wir rechnen für das Jubiläumsbuch mit Kosten um Fr. 20'000.-- plus Kosten für das Jubiläumsfest. Der Vorstand hat bereits für Sponsoren gewelb- et, ging bei Gewerbebetrieben persönlich vorbei. Dadurch ist schon einiges zusammengekommen, so wurden auch schon Haupt- und CO-Sponsoren gefunden, welche uns mit Fr. 3000.-- bzw. Fr. 1000.-- unterstützen. Einstimmig wird der einmaligen Beitragserhöhung von Fr. 20.-- pro Mit- glied/Familie genehmigt, unter Ausschluss der JO.

d) Grössere Ausgaben im 2019

Die Lohnerhütte wird noch durch 12Volt-Stromfresser-Glühbirnen mit Licht versorgt, zudem ist eine Lampe defekt, wessen Modell nicht mehr ersetzbar ist. Eine Umstellung auf LED-Beleuchtung würde Kosten von rund Fr. 3'000.-- auslösen. Eine Aussenbeleuchtung wäre zudem zweckmässig. Mehrheitlich wird dieser Neuanschaffung zugestimmt bei zwei Gegenstimmen. Diese richten sich ausschliesslich gegen die Aussenbeleuchtung, hinsichtlich der Lichtverschmutzung, soll auf diese verzichtet werden. Das Thema „Aussenbeleuchtung“ wird im Vorstand noch besprochen und definitiv darüber befunden.

4. Mutationen und Abgabe der Abzeichen an Neumitglieder

Im 2018 sind 24 Mitglieder in die Sektion und 5 in die JO Wildstrubel eingetreten. Sie werden verlesen und den Anwesenden wird ein Mitgliedschafts-Abzeichen übergeben. Ausgetreten sind 29 (inkl. Streichliste). Aktueller Mitgliederbestand: um die 620.

Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder Robi Kurzen, Georg Illi, Max Bösiger, Esther Büschlen, Eva Keigel Markous, Peter Germann und Christian Burn erhebt sich die Versammlung.

5. Wahlen

a) Wahl der Sekretärin

Christine Amsler hat sich bereit erklärt, als neue Sekretärin im Vorstand mitzuwirken. Es stellen sich keine weiteren Kandidaten/innen zur Wahl. Christine Amsler ist Teilzeit im Restaurant Adler tätig, ihre Tochter Mia ist derzeit jüngstes Mitglied der Sektion Wildstrubel. Sie wird mit grossem Applaus gewählt.

c) Wiederwahl des übrigen Vorstandes

b) Wiederwahl der Rechnungsrevisoren

Die Wiederwahl des übrigen Vorstandes sowie der Rechnungsrevisoren wird ebenfalls mit Applaus bestätigt.

6. Ehrungen

Die folgenden Mitglieder werden für ihre Treue geehrt:

25 Jahre Mitgliedschaft	Bickel-Dänzer Christine Inniger Markus Josi-Forrer Patrick Kukuck Martin	Dänzer Bruno Inniger Walter Klopfenstein Hanni Zurbrügg Rolf
40 Jahre Mitgliedschaft	Allenbach Christian Allenbach Cornelia Burn Erwin Gyger Peter Loosli Beatrice Marmet Verena Oester Gilgian Schmid Alfred	Allenbach-Künzi Heidi Büschlen Peter Dänzer-Zurbrügg Ueli Howald-Senn Christine Marmet Hansueli Maurer Gilgian Oser Peter Zimmermann Samuel
50 Jahre Mitgliedschaft	Inniger Gerhard	Lyck Inge
60 Jahre Mitgliedschaft	Klopfenstein Markus	

7. Verschiedenes

- Appell: Mithilfe bei nötigen Arbeiten am Lohnerweg und in der -hütte. Die Liste zum Eintragen zirkuliert.

- Fritz Willen, unserem Webmaster, wird seine Arbeit für die Sektion bestens verdankt.
- Ruedi und Esther Meier gebührt Dank für die Wartung der LVS-Anlage auf dem Tschenten.
- 100-Jahr-Jubiläum: Helfer werden immer noch gesucht, jetzt wird's konkret. Eine Helferliste wird in Umlauf gebracht. Die Kleidergrösse ist anzugeben, weil evtl. ein Helfer-Shirt organisiert wird.
- Karin Schmid werden ihre 11 Jahre als Sekretärin mit einem Blumenstraus und Oester Sport Gutschein verdankt.
- Ruedi Schranz hat sich beim Bericht des Präsidenten am Satz gestört, mit einer Nachbarsektion zu fusionieren, falls keine Nachfolgeregelung gefunden werden sollte. Es solle eine Vizeregulung ins Auge gefasst werden, welche das Präsidium dann übernimmt. Martin Dänzer erklärt die erfolglosen Bestrebungen, eine Nachfolge, auch via Vize zu finden. An der heutigen HV hat er jedoch einen Funke Hoffnung erhalten, welcher in die richtige Richtung zeigt.
- Um 19.40 Uhr schliesst der Präsident die Versammlung mit Glückwünschen für die Adventszeit und dankt der Wirtefamilie Rosser für das gespendete Dessert – herzlichen Dank Josée und Bernhard Rosser!

Der Präsident: Die Sekretärin:
 sig. M. Dänzer sig. K. Schmid-Ryter

Jahresbericht JO

Wir erlebten einen schneereichen guten Winter.

Selbst beim beliebten Eiskletterwochenende, welches einen Tag auf der Engstligenalp und einen Tag im Kiental stattfand, genossen wir hüfttiefen Pulverschnee.

Die geplante Skihochtour ins Fusshornbiwak mussten wir wegen den Verhältnissen nach Arolla verschieben. Wir schlossen uns kurzerhand mit der JO Bern zusammen. Die JOler genossen es, neue Kontakte zu knüpfen. Wir werden auch im kommenden Winter wieder ein gemeinsames Skitourenwochenende planen.

Auch der Sommer zeigte sich von seiner besten Seite. Leider war die Beteiligung nicht überwältigend, trotzdem erlebten wir schöne Touren zusammen.

Ein Highlight war das Kletterlager rund um die Lämmerenhütte. In den zahlreichen Klettergärten kamen wir voll auf unsere Kosten und die Besteigung des Wildstrubels bei allerbesten

Verhältnissen war der Wochenhöhepunkt. Auch die 35 Meter hohe, senkrechte Abseilstelle bleibt sicher jedem unvergesslich. Die JOler samt den Leitern freuten sich täglich auf den erfrischenden Hüttenschwamm. Keine Frage: Das Kletterlager Lämmeren findet auch nächstes Jahr wieder statt.

Was sich auch dieses Jahr besonderer Beliebtheit erfreute, waren die abendlichen Klettertrainings.

Unser herzlicher Dank geht an alle Beteiligten: JOler, Leiterinnen und Leiter, Eltern und auch an unsere freiwilligen, treuen Helfer, ohne sie wäre die JO niemals, was sie ist.

Der Winter steht bereits vor der Tür und es erwartet euch ein spannendes Programm, welches Ihr wie immer auf der SAC Wildstrubel Hompage findet. Wir stehen für Auskünfte und Fragen gerne zur Verfügung.

Clemens Wäfler und Beat Schranz
 JO-Chefs

Tourenbericht

Dieses Jahr feierte unsere Sektion ihr 100-jähriges Jubiläum. Im ausgeschriebenen Programm wurde keine spezielle Jubiläumstour angeboten, gerade deshalb, war jede durchgeführte Tour, eine Jubiläumstour. Im Angebot wurden wie jedes Jahr, Touren für alle Stärkeklassen angeboten und auch genutzt.

Da sind doch einige erwähnenswert:

Schneeschuhtour mit Fondueessen, Skitourenwoche im Montafon mit altbewährter Leitung und vielen Teilnehmern, das Strahlhorn, die Bündner Haute Route mit Sami Lauber und die Skitourtage rund um die Dix Hütte. Im weiteren wurde in den Wintermonaten, vom Angebot Klettern in der Halle, sehr gut Gebrauch gemacht. Im Sommer startete das Programm nach zwei Frühlingswanderungen mit der ersten Hochtour auf die Wellenkuppe, diese musste leider wegen einer Gewitterfront kurz vor dem Gipfel abgebrochen werden. Weitere Jubiläumstouren waren Alpinwanderungen auf den Arpelistock, den Gasterenspitz und auf den Monte Zuccherro, die Hochtour aufs Diechterhorn, welche auch ohne Gipfel endete, war dennoch ein Erfolg, die Überschreitung Fletschhorn-Lagginhorn und der grandiose Klettersteig aufs Daubenhorn, nicht zu vergessen, die immer schönen Herbstwanderungen. Also wie schon erwähnt, alles Jubiläumstouren mit zufriedenen Gesichtern.

Auch dieses Jahr bin ich sehr dankbar, dass alle Touren ohne nennenswerte Zwischenfälle, unfallfrei durchgeführt werden konnten. Dies zeigt, dass unsere Tourenleiterinnen und Tourenleiter die Touren jeweils mit viel Kompetenz leiten und ihr als Teilnehmer, durch eure gute Kondition und euer Grundwissen viel dazu beiträgt. Ich glaube, wir sind auf dem richtigen Weg, dass nicht nur die Tourenleiter ihre FKs absolvieren, sondern auch ihr als Teilnehmer, die von der Sektion angebotenen Kurse besucht und euch weiterbildet. Wie ihr dem Programm entnehmen könnt, steht im nächsten Sommer wiederum ein solcher Kurs im Angebot. Ich möchte es nicht unterlassen, euch und unseren Leiterinnen und Leitern Danke zu sagen für das Mitmachen an unseren Sektionstouren.

Wie im neuen Programm ersichtlich, sind zwei neue Namen zu finden: Ivonne Apenzeller, sie hat im vergangenen Jahr den Tourenleiterkurs Winter absolviert und Nadja Maurer, die sich bereiterklärt hat, als ehemalige J&S Leiterin in unserer Sektion mitzuarbeiten. Ich wünsche den beiden Frauen einen guten Start als Leiterinnen und bedanke mich für ihr Engagement.

Nun etwas in eigener Sache: Das Tourenprogramm 2020 ist das dreissigste, welches ich mit unseren Leitern zusammengestellt habe, also höchste Zeit, dass eine andere Person dieses Amt übernimmt. Ich habe den Vorstand und meine Tourenleiterinnen und Leiter informiert, dass ich das Amt als Tourenchef auf Ende 2021 niederlege. Nun gilt es eine neue Person zu finden die dieses Amt übernimmt. Wenn sich jemand interessiert, gibt der Vorstand oder ich gerne Auskunft.

Nun wünsche ich allen einen schönen Abschluss von unserem Jubiläumsjahr und im neuen Jahr, viele schöne Erlebnisse in unseren Bergen.

Fritz Inniger
Tourenchef



Mont Blanc de Cheilon

Tourenprogramm 2018/2019

Wintertouren

So	08.12.	Langlaufitag im Goms	Fritz Inniger		033 673 39 46
Sa	04.01.	Albinen	Trudi & Jürg Lüthi	LS	033 673 33 25
Di-Mi	14./15.01.	Matjischhorn/Vilan (Prättigau)	Ursula Schranz	MS	078 913 90 90
Sa	25.01.	LVS Übung Tschenten	Christian Sommer		079 756 93 45
Sa	25.01.	FK Tourenleiter	Mike Zurbrügg		079 731 90 42
			Fritz Inniger		033 673 39 46
Sa	25.01.	Schneeschuhtour mit Fondue	Jürg Schranz		079 247 12 24
Mi	29.01.	Skitour mit Ruedi	Ruedi Schranz	LS	078 690 78 29
Sa	01.02.	Turnen-Puntelgabel	Fritz Willen	MS	033 345 25 24
Mi	12.02.	Unteres Tatelishorn	Rosina Inniger	LS	079 567 76 40
Sa	15.02.	Schibe / Märe	Erwin Burn	MS	079 673 83 50
So	01.03.	Blashorn VS	Peter Kurzen	MS	079 770 81 91
Mi	11.03.	Rauflihorn	Nadja Maurer	LS	078 735 28 18
Sa	14.03.	Bundstock	Yvonne Appenzeller	LS	079 211 35 28
Sa-Sa	14.-21.03.	Skitourenwoche	Ruedi Meier	MS	079 247 33 89
			Peter Schmid		079 300 84 61
Sa-Mo	21.-23.03.	Ofenhorn, Binntal	Erwin Burn	MS	079 673 83 50
Mo-Sa	30.03.-04.04.	Haute Route*	Samuel Lauber	MS	079 379 77 90
Sa-So	04./05.04.	Galenstock von Albertheim	Gilgian Maurer	MS	078 751 09 31
Mi	08.04.	Hockenhorn-Gitzifurka	Fritz Inniger	LS	033 673 39 46
Fr-Mo	17.-20.04.	Skitouren Monterosa	Fritz Inniger	MS	033 673 39 46
Mo-Sa	11.-16.05.	Durchquerung Jungfraugebiet	Ruedi Schranz	MS	078 690 78 29
Fr-So	12.-14.06.	Bike, Hike & Ski, Visp-Alphubel	Ruedi Schranz	MS	078 690 78 29

Monte Zucchero



Sommertouren

Mi	06.05.	Frühlingswanderung	Martin Dänzer	W	079 470 80 37
Do	21.05.	Auffahrtstagung Oldenhorn	Martin Dänzer		079 470 80 37
Di	26.05.	Mehrseilklettern Üschene	Christian Oester	MK	079 580 10 86
Sa	06.06.	Ausbildungstag für alle	Mike Zurbrügg Fritz Inniger		079 731 90 42 033 673 39 46
Sa	13.06.	Wanderung im Gantrischgebiet	Benedikt Zingg	BW	079 823 14 14
So-Fr	14.-19.06.	Wanderwoche Allgäu	Peter Schmid	W	079 300 84 61
Mo-Fr	15.-19.06.	Kletterwoche Chamonix*	Samuel Lauber	MK	079 379 77 90
Sa	27.06.	Wegarbeiten Lohnerhütte	Joachim Allenbach		033 673 04 87
Sa/So	04./05.07.	Dent d'Hérens	Gideon Schranz	SH	079 424 49 69
Mi	15.07.	Sustenpass-Guferjoch-Sustlihütte	Trudi & Jürg Lüthi	BW	033 673 33 25
Sa/So	18./19.07.	Pigne de la Lé	Benedikt Zingg	LH	079 823 14 14
Sa/So	01./02.08.	Gr. Düssi	Fritz Inniger	MH	033 673 39 46
Mi	12.08.	Gifertenspitz, Lauenenhorn	Ruth Germann	BW	033 673 13 18
Sa/So	15./16.08.	Hohlaubgrat Allalinhorn	Michèle Mérat	MH	079 223 80 73
Mi/Do	26./27.08.	Chaiserstock	Ursula Schranz	AW	078 913 90 90
So-Di	30.08-01.09.	Campo Tencia	Erwin Burn	AW	079 673 83 50
Mi	09.09.	Neun Seenwanderung Grimsel	Rosina Inniger	BW	079 567 76 40
Fr	11.09.	Tourenplanung 2021	Fritz Inniger		033 673 39 46
Sa	26.09.	Herbstwanderung mit Ruedi	Ruedi Zimmermann	BW	033 673 37 43
Mi	21.10.	Bissenwanderung	Hanspeter Oester	W	079 685 41 86
Sa	05.12.	Hauptversammlung			

Bei schlechtem Wetter werden die Touren um eine Woche verschoben. Im Zweifelsfall immer anmelden. Bei mehrtägigen Touren muss die Anmeldung an den jeweiligen Tourenleiter spätestens 10 Tage vor der Tour erfolgen.

Ab Dienstag 22.Oktober 2019 jeweils von 19.00-21.00 Uhr Klettertraining für alle.

Legende Schwierigkeit Touren

LS	leichte Skitour	LK	leichte Klettertour	LH	leichte Hochtour	W	Wandern
MS	mittlere Skitour	MK	mittlere Klettertour	MH	mittlere Hochtour	BW	Bergwandern
SS	schw. Skitour	SK	schw. Klettertour	SH	schw. Hochtour	AW	Alpinwandern

* mit die Berge erleben

Vorstand 2019

Präsident	Martin Dänzer	daenzer.martin@hispeed.ch	079 470 80 37
Kassierin	Monika Schranz	monika.schranz@gmx.ch	078 698 25 01
Sekretärin	Christine Amsler	tcamsler@bluewin.ch	079 921 67 74
Tourenchef	Fritz Inniger	garage.inniger@bluewin.ch	033 673 39 46
Hüttenchef	Joachim Allenbach	grabemattli@gmail.com	033 673 04 87
Rettungschef	Christian Sommer	rettungsstation.adelboden@bluewin.ch	079 756 93 45
Bibliothekar	Peter Gyger	info@oestersport.ch	033 673 16 25
Verteter Begführer	Samuel Lauber	laubers@gmx.net	079 379 77 90
Redaktion Journal	Manuela Zingg	manuela.sac.wildstrubel@gmail.com	079 357 70 42
JO-Chef	Beat Schranz	b.schranz@gmx.ch	076 342 67 45

Jahresbericht Lohnerhütte

Am 20.06.19 haben wir den Materialflug zur Hütte gemacht. Mit im Gepäck war der neue Brunnen, gemacht von Gilgian Maurer. Es hatte noch sehr viel Schnee und so konnte das Wasser noch nicht angeschlossen werden. Aus diesem Grund mussten wir auch die Wegarbeiten um eine Woche verschieben. Am 29.06.19 konnte ich mit 7 Mann den Weg wieder begehbar machen. Grössere Verbesserungen kann man mit dieser Anzahl Helfer leider nicht vornehmen.

Während des Sommers haben 211 Personen in der Hütte übernachtet. Die Wochenenden konnte bis auf eines alle bewartet werden. Häufig mussten wir auch Gästen absagen, weil die Hütte schon ausgebucht war. Schade ist das vor allem, weil etliche Gäste sich am Samstag ganz kurzfristig entscheiden, doch nicht zu kommen, weil das Wetter zu unsicher sei, der Weg doch zu schwierig oder eine andere Tour interessanter ist ...

Ein grosses Merci an alle Hüttenwartinnen und Hüttenwarte sowie an die Helfer beim Hütten- oder Lohnerweg. Nun hoffe ich, dass die Lohnerhütte gut durch den Winter kommt und wir nächstes Jahr wieder viele Gäste auf dem schönsten Flecken in Adelboden begrüßen können.

Joachim Allenbach
Hüttenchef Lohnerhütte
12

Die JO auf dem Wildstrubel



www.sac-wildstrubel.ch
www.facebook.com/sacwildstrubel